

## 532406-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Allgemeiner Kanalisationsplan (AKP) und Schmutzfrachtberechnung (SFB)

OJ S 155/2025 14/08/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universitätsstadt Tübingen - Zentrale Vergabestelle

E-Mail: [zvs@tuebingen.de](mailto:zvs@tuebingen.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Allgemeiner Kanalisationsplan (AKP) und Schmutzfrachtberechnung (SFB)

Beschreibung: Erstellung der SFB und des AKP

Kennung des Verfahrens: 58c8e05a-87b7-4dac-8f6f-049f58cbc61f

Interne Kennung: 023-25-102

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71313000 Umwelttechnische Beratung, 71318000 Beratungsdienste von Ingenieurbüros

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXW1YYDYTBQFC15U Für den Fall, dass der Ausschreibungsgewinner vor vollständiger Leistungserbringung wegen Kündigung, Insolvenz oder aufgrund einer einvernehmlichen Einigung endgültig ausfällt, behält sich der Auftraggeber vor, die verbleibenden Arbeiten den übrigen Bietern in der Reihenfolge des Ausschreibungsergebnisses bis Platz 5 auf der Grundlage ihrer Angebote anzutragen.

##### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

##### 2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:  
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:  
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:  
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:  
Betrug:  
Korruption:  
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:  
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:  
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:  
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:  
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:  
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:  
Zahlungsunfähigkeit:  
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:  
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:  
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:  
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:  
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:  
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:  
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:  
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:  
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Allgemeiner Kanalisationsplan (AKP) und Schmutzfrachtberechnung (SFB)  
Beschreibung: Die Stadt Tübingen ist eine Universitätsstadt mit ca. 91.300 Einwohner und liegt im Neckartal. Tübingen hat einen großen Altstadt kern und ein kompaktes Stadtgebiet. Hinzu kommen einige Stadtteile, die seinerseits eingemeindet wurden. Die Stadt Tübingen aktualisiert ihre Schmutzfrachtberechnung (SFB und ihren AKP) Die Folgende Ausschreibung bezieht sich auf die Erstellung und Bearbeitung einer SFB und eines AKP.  
Interne Kennung: 023-25-102

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen  
Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros  
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71313000 Umwelttechnische Beratung, 71318000 Beratungsdienste von Ingenieurbüros

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zur Eignung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen des Büros (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenz 1: SFB - In den drei Referenzen müssen enthalten sein: - Eine Kommune über 90.000 EW - Eine Kommune in Baden-Württemberg - Mindestens eine SFB nach DWA-A 102

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenz 2: SFB

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenz 3: SFB

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenz 1: AKP - In den drei Referenzen muss mindestesn eine Kommune über 90.000 EW enthalten sein

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenz 2: AKP

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenz 3: AKP

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ergebnis der Nachfrage bei angegebenen Referenzen - Der Auftraggeber wird bei den Referenzgeber\_innen den Eindruck abfragen und diesen als Schulnote bewerten. Abgefragt wird: - die Einhaltung der Termin- und Kostenvorgaben - die Verfügbarkeit der Projektleitung - Die Dauer des Projektbeginns nach Auftragserteilung Die

Wertung erfolgt nach folgendem Schlüssel: Notenschnitt 3,0 oder schlechter: 1 Punkt  
Notenschnitt 2,5 - 2,9: 4 Punkte Notenschnitt 2,0 - 2,4: 6 Punkte Notenschnitt 1,5 - 1,9: 8  
Punkte Notenschnitt 1,0 - 1,4: 10 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 100,00

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

**5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Einfache Richtwertmethode"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Eindruck des Projektleiters / der Projektleiterin bei der Präsentation

Beschreibung: Im Rahmen des Vergabegesprächs stellt der Projektleiter persönliche

Referenzen vor. Die Präsentation ist zusammen mit dem Angebot einzureichen. Der

Projekterfolg hängt in der Regel unmittelbar mit der Qualität des Projektleiters / der

Projektleiterin und des Stellvertreters / der Stellvertreterin zusammen. Diese sollen sich im

Verhandlungstermin präsentieren. Diese Präsentation soll der Auftraggeberin zeigen, wie der

Projektleiter / die Projektleiterin bei vergleichbaren Projekten vorgegangen ist. Dabei wird

bewertet, inwieweit und wie kompetent diese auf die Aspekte eingehen, die aus dem

vergleichbaren Projekt übertragen werden und für die hier benannten Projektziele

entscheidend sind. Projektleiter/in und Stellvertreter/in sollen also darstellen, wie sie bei einem

anderen Projekt vorgegangen sind, um die hier genannten wesentlichen Projektziele zu

erreichen. Im Grunde ist dieses Kriterium mit einem Einstellungsgespräch vergleichbar, nur

dass es der Auftraggeberin nicht darum geht, dauerhaft Mitarbeitende einzustellen, sondern

Mitarbeitende auf Zeit für ein konkretes Projekt zu gewinnen. Es erfolgt eine Wertung,

durchaus mit subjektiven Komponenten (im Sinne von Einschätzungen für den Projekterfolg):

keine vergleichbaren Projekterfolge dargestellt, keine Aspekte vertieft dargelegt, nicht

überzeugende Persönlichkeiten: 1 Punkt wenig vergleichbare Projekterfolge dargestellt,

wenige Aspekte vertieft dargelegt, wenig überzeugende Persönlichkeiten: 4 Punkte einige

vergleichbare Projekterfolge dargestellt, einige Aspekte vertieft dargelegt, durchschnittlich

überzeugende Persönlichkeiten: 6 Punkte viele vergleichbare Projekterfolge dargestellt, viele

Aspekte vertieft dargelegt, gut überzeugende Persönlichkeiten: 8 Punkte sehr viele

vergleichbare Projekterfolge dargestellt, sehr viele Aspekte vertieft dargelegt, sehr gut

überzeugende Persönlichkeiten: 10 Punkte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/09/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXW1YYDYTBQFC15U/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXW1YYDYTBQFC15U>

#### 5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 26/09/2025

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXW1YYDYTBQFC15U>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 18/09/2025 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Entsprechend den Vorgaben der VgV / VOB/A

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: - Eigenerklärung EU-Saktionen ( mittels Eigenerklärung vorzulegen) - Erklärung DSGVO ( mittels Eigenerklärung vorzulegen) - Verpflichtungserklärung LTMG ( mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Eine Bewerber-/Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Finanzielle Vereinbarung: Entsprechend HOAI

#### 5.1.15. **Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekanntgemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Universitätsstadt Tübingen - Zentrale Vergabestelle

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitätsstadt Tübingen - Zentrale Vergabestelle

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universitätsstadt Tübingen - Zentrale Vergabestelle

Registrierungsnummer: 08416041-A2361-15

Postanschrift: Postfach 2540

Stadt: Tübingen

Postleitzahl: 72015

Land, Gliederung (NUTS): Tübingen, Landkreis (DE142)

Land: Deutschland

E-Mail: [zvs@tuebingen.de](mailto:zvs@tuebingen.de)

Telefon: +49 70712042646

Fax: +49 707120442646

Internetadresse: <https://www.tuebingen.de/>

Profil des Erwerbers: <https://www.tuebingen.de/ausschreibungen>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe  
Postleitzahl: 76137  
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [poststelle@rpk.bwl.de](mailto:poststelle@rpk.bwl.de)  
Telefon: +49 7219268730  
Fax: +49 7219263985  
Internetadresse: <http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1159131/index.html>

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e08731ab-7156-4b41-b7bb-1af9c5fbd881 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/08/2025 16:07:41 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 532406-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 155/2025

Datum der Veröffentlichung: 14/08/2025